

KENNENLERNTAGE 2026

RÜCKBLICK



Drei Tage Ankommen

Vom 24. bis 26. August 2026 fanden an unserer Schule die Kennenlerntage für die neuen Fünftklässler statt. Drei Tage lang verbrachten zehn Kinder gemeinsam Zeit von 8:30 bis 13:00 Uhr, um sich untereinander sowie die Schule besser kennenzulernen und gut vorbereitet in das neue Schuljahr zu starten.

Begleitet und geleitet wurden die Tage von Kerstin Bolte (Schulsozialarbeiterin) und Lea Kirsch (angehende Sozialarbeiterin, Praktikantin). Gemeinsam haben wir gebastelt, gefrühstückt, sind kegeln gewesen und haben die Schulrallye für die neuen Fünfer vorbereitet.



TAG 1

Ankommen und Kennenlernen

Der erste Tag begann ganz in Ruhe: Gemeinsam am Tisch durften sich die Kinder ihre Plätze frei aussuchen und in Ruhe ankommen. Es gab ein gemeinsames Frühstück mit Brötchen, verschiedenem Aufschnitt, Kakao und Saft, zubereitet immer zusammen mit den Kindern.

Anschließend ging es in zwei Gruppen weiter: Die Jungs waren mit Frau Bolte draußen unterwegs, während die anderen Kinder mit Frau Kirsch Schatzkisten gestalteten. Diese wurden ganz ohne Vorgaben, komplett frei und selbstständig gebastelt und bemalt.

Zum Abschluss des Tages bereiteten alle zehn Kinder gemeinsam die Schulrallye für die neuen Fünftklässler vor: Sie durften selbst aussuchen, von welchen Orten auf dem Schulgelände Fotos gemacht werden. Genau diese Bilder müssen die neuen Fünfer später bei der Rallye wiederfinden.





TAG 2 Waffeln, Kegeln & Rallye

Der zweite Tag startete mit einem Frühstücksbuffet. Anders als am Vortag, an dem alles direkt auf dem Tisch verteilt war, konnten sich die Kinder diesmal nach und nach selbst am Buffet bedienen. Dazu gab es frisch gebackene Waffeln.

Anschließend ging es für alle zehn Kinder zum Kegeln ins Hot in Hövelhof. Das war ein toller Ausflug außerhalb der Schule, bei dem der Spaß im Vordergrund stand.

Zurück in der Schule wurde die Schulrallye für die neuen Fünftklässler weiter vorbereitet: Diesmal ging es in die oberen Räume sowie nach draußen, wo weitere Fotomotive für die Rallye gesammelt wurden.

TAG 3 Abschluss und freies Spiel

Der dritte Tag startete wieder mit einem gemeinsamen Frühstück: Diesmal konnten sich die Kinder ihre Brötchen und Sandwiches ganz nach eigenem Geschmack frei belegen und gestalten.

Im Anschluss wurde die Schulrallye fertiggestellt. Damit war das gemeinsame Projekt der drei Tage abgeschlossen. Danach hatten die Kinder viel Freiraum zum Toben: Auf dem Außengelände beim Hot war vor allem die Skater-Rampe der große Favorit. Außerdem ging es gemeinsam an den Krollbach, wo die Kinder herumgelaufen sind und getobt haben, dort entstand auch ein schönes Erinnerungsfoto der Gruppe auf der großen Holzraupe.



Die Schulrallye

Ein besonderes Ergebnis der drei Tage: die von den Kindern selbst gestaltete Schulrallye. Ab sofort können die neuen Fünftklässler auf eigene Faust die Schule erkunden und die von ihren Mitschülern ausgewählten Orte wiederfinden, ein schöner Start ins neue Schuljahr, der noch lange nachwirkt.



IM ÜBERBLICK

Die Kennenlerntage in Zahlen

Ein kurzer Überblick über die drei Kennenlerntage. Von der Anzahl der Kinder bis zur gemeinsamen Zeit, die wir miteinander verbracht haben:

3

TAGE

Vom 24. bis 26.08.2026



10

KINDER

der neuen 5. Klassen

08:30-13:00 Uhr

gemeinsame Zeit zum Ankommen





Ein gelungener Start

Die drei Kennenlerntage waren ein gelungener Start ins neue Schuljahr. Die Kinder hatten Zeit, sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen, gemeinsam etwas zu erschaffen und die Schule aus einer neuen Perspektive zu entdecken. Besonders die selbst gestaltete Schulrallye wird den neuen Fünftklässlern in den kommenden Wochen dabei helfen, sich auf dem Schulgelände zurechtzufinden.

Wir freuen uns, dass die neuen Fünfer so schön angekommen sind, und wünschen allen einen guten Start in ihre Zeit an unserer Schule!



Danke!

Ein Rückblick auf unsere drei Kennenlerntage vom 24.-26.08.2026, an denen zehn neue Fünftklässler die Schule und sich gegenseitig kennenlernen durften. Geleitet von Kerstin Bolte (Schulsozialarbeiterin) und Lea Kirsch (angehende Sozialarbeiterin).